

Pfeffer aus Drobitz; 6. der Oeconom Friedrich Ochse aus Kitzendorf.

(S. 34)

1855.

in Drobitz.

1.

Donnerstag als den 15. Februar Morgens um 7. Uhr wurde die Ehefrau des Tischlermeisters Schmeil von einem gesunden Sohn entbunden, und erhielt die heilige Taufe Sonntag als den 4. März in der Kirche mit Beilegung der Namen August Friedrich Albert Otto. Die Taufzeugen waren: 1.) August Kopf Oeconom in Drobitz; 2.) Junggesell Albert Stieler in Drobitz; 3.) Jungfer Friederike Pfeffer in Drobitz; 4.) Jungfer Ottilie Schmidt in Drobitz.

2. in Drobitz.

Sonnabend als den 24. Februar Abends 10. Uhr wurde die Ehefrau des Handarbeiters Jänicke von einem Sohn entbunden, und erhielt die heilige Taufe Sonntag als den 11. März in der Kirche mit Beilegung der Namen Wilhelm Franz. Die Pathen waren: 1. Der Dienstknecht Gottlieb Gerber, aus Drobitz; 2. Der Handarbeiter August Jänicke aus Wenderthau; 3. Die Dienstmagd Karoline Hanisch aus Drobitz; 4; Die Dienstmagd Wilhelmine Fehse aus Drobitz.

3. in Kütten

Donnerstag als den 1. März Morgens um 3. Uhr

(S. 35)

wurde die Tochter des Hausgenossen und Handarbeiter Caroline Paul von einem unehelichen Sohn entbunden und erhielt die heilige Taufe Sonntag als den 11. ejusd. in der Kirche mit Beilegung der Namen Franz Wilhelm. Die Pathen waren: 1.) Der Junggesell Wilhelm Paul. 2.) Der Junggesell Ferdinand Paul; 3) Frau Amalie Bettzüge sämmtlich aus Kütten.

4. in Kütten.